



Die Großstädte im Wettbewerb „Bundeshauptstadt der Biodiversität“

Silke Wissel, Deutsche Umwelthilfe

**Workshopreihe 2011:
Städte und Gemeinden aktiv für die Biodiversität**



Gliederung

- Der Wettbewerb „Bundeshauptstadt der Biodiversität“
- Die Großstädte im Wettbewerb
 - Ihre Stärken der Großstädte
 - Die Schwächen der Großstädte
 - Projektbeispiele
- Die Europäischen Hauptstädte der Biodiversität
- Ankündigungen





„Bundeshauptstadt der Biodiversität“ Der Wettbewerb

Teilnahmeberechtigt: Kommunen, Verwaltungsgemeinschaften
oder Teilgemeinden, Stadtstaaten oder Bezirke

124 Teilnehmerkommunen
in 4 Teilnehmerklassen:

- Bis 10.000 Einwohner
20 Kommunen
- Bis 30.000 Einwohner
28 Kommunen
- Bis 100.000 Einwohner
30 Kommunen
- Über 100.000 Einwohner
46 Kommunen

Deutsche Umwelthilfe

BUNDESHAUPTSTADT der BIODIVERSITÄT

01. Juli 2010 - 31. Oktober 2010

ALLE **INFORMATIONEN**
ZUM WETTBEWERB

50.000 Euro
Preisgelder
zu gewinnen!

www.biodiversitaetskommune.de



„Bundeshauptstadt der Biodiversität“ Die Sieger

Kategorie > 100.000:

1. Hannover (519.212)
2. Münster (275.543)
3. Frankfurt am Main (680.534)
4. Karlsruhe (291.959)
5. Augsburg (267.121)
6. München (1.364.194)
7. Freiburg im Breisgau (203.240)
7. Leipzig (518.862)
9. Heidelberg (132.962)
10. Marzahn-Hellersdorf (244.165)

Gesamtwertung:

1. Hannover
2. Ratekau (15.524)
3. Münster
4. Bad Saulgau (17.535)





„Bundeshauptstadt der Biodiversität“ Die Sieger

Sonderpreise:

Natur in der Stadt:

Leipzig – Grüner Bogen
Paunsdorf



© Günther von Szombathely

Umweltgerechtigkeit:

Marburg – Wohnumfeldverbesserung
Stadtteile Richtsberg & Stadtwald



© Stadt Marburg

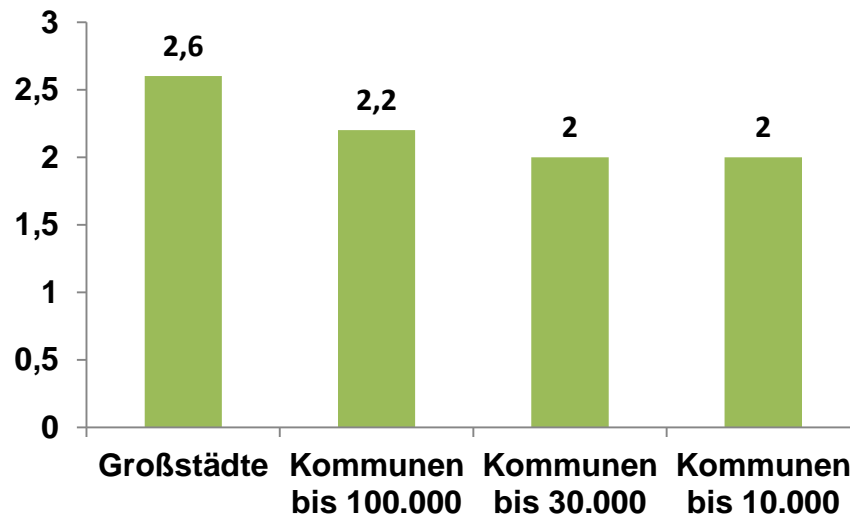


„Bundeshauptstadt der Biodiversität“ Die Stärken der Großstädte

- Großer Verantwortungsbereich → viele Maßnahmen
 - Mehr Punkte bei Kreuzelfragen

2.1 Organisiert oder unterstützt die Kommunalverwaltung Aktivitäten im Bereich der Umweltbildung? (Mehrere Antworten sind möglich.)

Durchschnittlich Punktzahl bei Frage 2.1 nach Teilnehmerklassen (Maximalpunktzahl: 3)

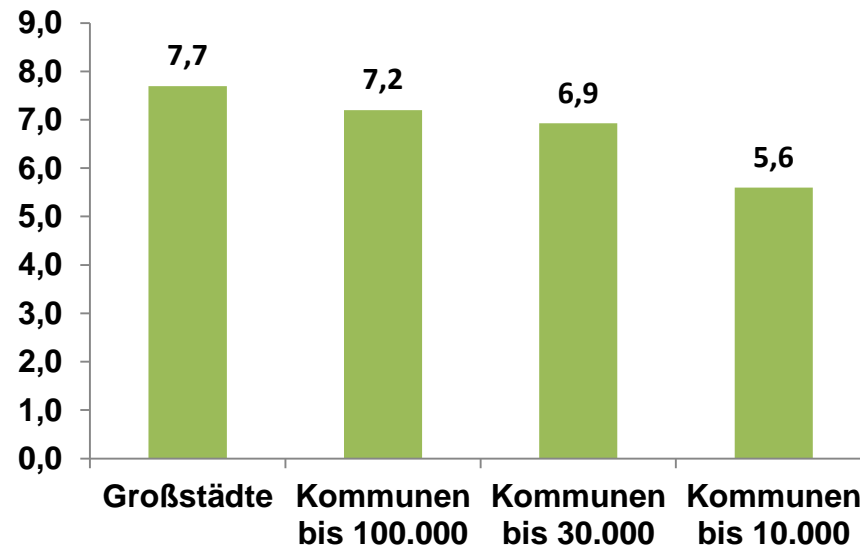




„Bundeshauptstadt der Biodiversität“ Die Stärken der Großstädte

- Großer Verantwortungsbereich → viele Maßnahmen
 - Mehr Punkte bei Kreuzelfragen
 - Mehr Projekte

Durchschnittlich Anzahl von eingereichten Projekten
je Fragebogen nach Teilnehmerklassen :





„Bundeshauptstadt der Biodiversität“ Die Stärken der Großstädte

Projekte: Wo gab es viele (wenige) Einreichungen

1.8 Städtebau und Biodiversität	70% (83%)
2.8 Städtebau und Umweltgerechtigkeit	71% (83%)
4.7 Land- und Forstwirtschaft	74% (76%)
2.7 Umweltbildung und Umweltgerechtigkeit	75% (80%)
5.6 Kommunikation/Kooperation	77% (83%)
1.9 Öffentliche Grünflächen	80% (89%)
4.8 Gewässer	81% (91%)
3.6 Arten- und Biotopschutz	87% (89%)
2.6 Umweltbildung	90% (96%)

Insgesamt 876 Projekte 78% (86%)

Alle Kommunen (Großstädte)





„Bundeshauptstadt der Biodiversität“ Die Schwächen der Großstädte

- Ökologisches Grünflächenmanagement: Gesamtstrategien nur in Klein- und Mittelstädten
- Schutzgebietenentlassungen für bauliche Projekte eher in Großstädten
- Mehr Projekte aber nicht unbedingt von besserer Qualität





Natur in der Stadt Stuttgart „Travertinpark“





Umweltbildung und Umweltgerechtigkeit

Interkultureller Garten





Städtebau und Umweltgerechtigkeit

Jena: Grüne Achse Lobeda





Arten- und Biotopschutz Karlsruhe „Alter Flugplatz“





Arten- und Biotopschutz

Berlin-Spandau „Glorious biodiversity“





Kommunikation und Kooperation Berlin-Pankow „Beteiligungswerkstatt“





Ein Blick zu unseren europäischen Nachbarn

- Weitere vier Länder Teilnehmer am LIFE-Projekt
 - Frankreich
 - Spanien
 - Ungarn
 - Slowakei
- Wettbewerbe nach dem Muster des deutschen Wettbewerbs
- Zwei aufeinanderfolgende Wettbewerbe: 2010 und 2011
- Insgesamt niedrigeres Ausgangslevel

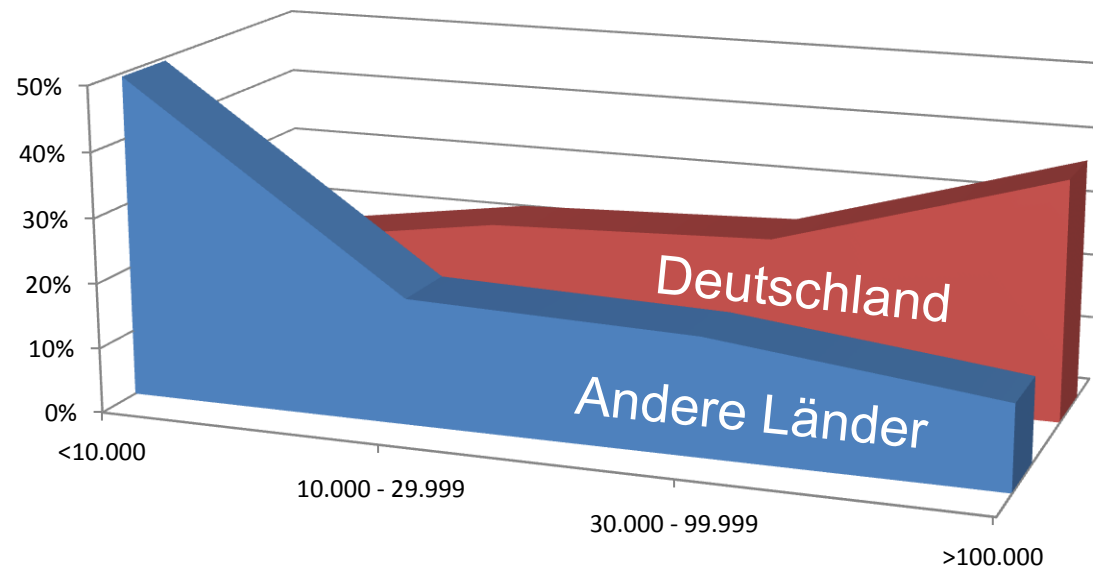




Ein Blick zu unseren europäischen Nachbarn

Teilnehmer 2010 & 2011

- Insgesamt 400
- Größenverteilung



Gewinner 2010

- Spanien: Real Sitio de San Ildefonso (5.700 EW)
- Slowakei: Želiezovce (8.000 EW)
- Frankreich: Grande-Synthe (21.000 EW)
- Ungarn: Tata (24.000 EW)

Gewinner 2011

- Spanien: Puebla de Sanabria (2.000 EW)



Ausblick

- „Biologische Vielfalt in Kommunen“
 - Deklaration von 200 Kommunen gezeichnet!
 - Kongress und Bündnisgründung 1./2. Februar 2012 in Frankfurt am Main
- Folgewettbewerb zur „Bundeshauptstadt der Biodiversität“ für ca. 2013 von unserer Seite angedacht





**Ankündigung:
Umweltgerechtigkeit und
Biologische Vielfalt
Kongress am 3. – 4. November 2011
in Berlin**





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Kooperationspartner:



Förderer:





„Bundeshauptstadt der Biodiversität“ Die Stärken der Großstädte

Prozentuale Durchschnittspunktzahl pro Bereich

5	Konzeption/Kommunikation/ Kooperation	43 % (53)
4	Nachhaltige Nutzung (Land- und Forstwirtschaft, Gewässerunterhaltung)	53 % (59)
1	Natur in der Stadt	57 % (64)
2	Umweltbildung und Umweltgerechtigkeit	59 % (69)
3	Arten- und Biotopschutz	71 % (75)
Insgesamt		57 % (64)

Alle Kommunen (Großstädte)

